



Diskussionsbeitrag

TOP:
Vorlagen-Nummer:
Datum:
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Stadtentwicklung	26.05.2016	öffentlich Vorberatung

Betreff: Information zur Antragstellung Städtebauförderung 2017

Die Information zum Sachstand der Antragstellung Städtebauförderung 2017 wird zur Kenntnis genommen.

Uwe Stäglin
Beigeordneter

Finanzielle Auswirkung:

Entsprechend Haushaltsplanentwurf 2017/Antragstellung PJ 2017 und Antragstellung PJ 2016 in den HHJ 2016-2021

HHJ	Aufwand/Auszahlungen	Ertrag/Einzahlungen	Eigenmittel
2016	785.150	988.450	-203.300
2017	12.209.050	10.529.000	1.680.050
2018	9.245.250	8.148.900	1.096.350
2019	4.728.225	3.101.760	1.626.465
2020	5.984.050	4.395.000	1.589.050
2021	5.009.050	3.667.900	1.341.150
Gesamt	37.960.775	30.831.010	7.129.765

Die Eigenmittel, welche in 2016 als Minderbetrag ausgewiesen sind, resultieren aus den Einzahlungen von Ablösebeträgen und Verkaufserlösen im Fördergebiet „Historischer Altstadtkern“. Diese sind zur finanziellen Absicherung der Vorhaben ein Jahr vor der Realisierung im Haushaltsplan 2017 hinterlegt.

Begründung und Erläuterung

Als Grundlage für die Anträge zur Städtebauförderung für das Programmjahr 2016 hat der Stadtrat in seiner 13. Sitzung am 30.09.2015 einen Beschluss über die in die Programmjahresanträge 2016 aufzunehmenden Maßnahmen gefasst.

Der vorliegende Beschluss soll die Grundlage für die Programmanträge zur Städtebauförderung für das Programmjahr 2017 bilden. Basis für die Maßnahmenliste (Anlage 1) werden sein:

- der Beschluss des Stadtrates VI/2015/01025 vom 30.09.2015
- der Entwurf der mittelfristigen Investitionsplanung für den Haushaltsplan 2017
- der Entwurf zur mittelfristigen Planung des Ergebnishaushaltes 2017

Termin für die Programmanmeldung beim Landesverwaltungsamt ist der 30.11.2016. Mit dem Programmjahr 2017 werden Maßnahmen in den fünf Jahresscheiben der Haushaltjahre 2017-2021 beantragt.

In der Maßnahmenliste sind nur Maßnahmen aufgenommen, die zum einen mit dem Programmjahr 2016 für die Haushaltsjahre 2016-2020 beim Landesverwaltungsamt beantragt wurden und zum anderen Maßnahmen, die mit dem Programmjahresantrag 2017 beim Land eingereicht werden sollen.

Voraussetzung für die Beantragung von Fördermaßnahmen ist die Bereitstellung der Eigenmittel über die Haushaltsplanung, hier Haushaltsplanung 2017 ff, welche dem Land nachweislich mit der Antragstellung vorgelegt werden muss. Diesbezüglich werden auch nur Vorhaben beantragt die in der verteilbaren Finanzmasse des Haushaltes enthalten sind. Bei fehlendem Eigenmittelbudget werden erfahrungsgemäß durch das Land nur Vorhaben, die keinen Eigenmittelanteil mit der Antragstellung ausweisen, berücksichtigt. Beispiel hierfür waren die Programmjahre 2011 und 2012, da in diesen Haushaltsjahren der Haushalt keine bzw. eine spätere Genehmigung, also nach Bewilligung, durch die Kommunalaufsichtsbehörde erfahren hat.

Sollten Maßnahmen, die für das Programmjahr 2016 für die Haushaltsjahre 2016 ff beim Landesverwaltungsamt beantragt waren, keine Bewilligung erhalten, werden diese prioritär in den Programmantrag 2017 für die Haushaltsjahre 2017-2021 neu mit aufgenommen. Damit werden die für die Beantragung des Programmjahres 2016 bereitgestellten Eigenmittel haushaltsneutral wieder verwandt, d.h. Mehraufwendungen/ -auszahlungen werden über Minderaufwendungen/ -auszahlungen gedeckt.

Der Stadt Halle stehen Fördermittel aus den folgenden Förderkulissen der Städtebauförderung zur Verfügung:

- Städtebaulicher Denkmalschutz
- Soziale Stadt Halle-Neustadt
- Stadtumbau Aufwertung Halle-Neustadt
- Stadtumbau Aufwertung Heide-Nord
- Stadtumbau Aufwertung Südstadt
- Stadtumbau Aufwertung Silberhöhe
- Stadtumbau Aufwertung südliche Innenstadt
- Stadtumbau Aufwertung nördliche Innenstadt
- Stadtumbau Rückbau von Wohngebäuden in den Stadtumbaugebieten
- Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Die Förderung aus dem Programm „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen“ steht seit dem Programmjahr 2013 nicht mehr zur Verfügung. Daher müssen Maßnahmen entweder in anderen Programmen angemeldet werden, sofern sich Gebietskulisse und Fördermöglichkeiten decken, oder über Einnahmen aus der Ablöse von Ausgleichsbeträgen sowie Verkaufserlöse finanziert werden.

Bei einer Finanzierung über Einnahmen im Fördergebiet „Historischer Altstadtkeren“ erfolgt ebenfalls eine entsprechende Prioritätensetzung.

Der Umfang der Maßnahmen orientiert sich am voraussichtlich vorhandenen Eigenmittelbudget für die kommenden Haushaltsjahre.

Die Verwaltung wird im September eine Beschlussvorlage zur Antragstellung Städtebauförderung für das Programmjahr 2016 einbringen. Die Vorlage dient der frühzeitigen Information über den Vorschlag der Verwaltung. Der Vorschlag der Verwaltung orientiert sich dabei am zur Verfügung stehenden Finanzvolumen (Anlage1). In der Anlage 2 sind Maßnahmen dargestellt, die aus Sicht der Verwaltung ebenfalls maßgeblich die Ziele der Stadtentwicklung in den jeweiligen Fördergebieten unterstützen, jedoch nicht im zur Verfügung stehenden Finanzvolumen gedeckt werden können.

Die Belange zur Familienverträglichkeit werden durch die Vorlage nicht berührt.

Anlagen:

- Anlage 1 Prioritätenliste Haushaltsjahr 2016-2021 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse
- Anlage 1.1 Prioritätenliste – Maßnahmebeschreibung der Programmjahre 2016-2017 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse
- Anlage 1.2 Auszug aus der Haushaltsanmeldung für den Ergebnis- und Finanzplan innerhalb der verteilbaren Finanzmasse
- Anlage 2 Prioritätenliste Haushaltsjahr 2016-2021 außerhalb der verteilbaren Finanzmasse
- Anlage 2.1 Prioritätenliste – Maßnahmebeschreibung der Programmjahre 2016-2017 außerhalb der verteilbaren Finanzmasse
- Anlage 2.2 Auszug aus der Haushaltsanmeldung für den Ergebnis- und Finanzplan außerhalb der verteilbaren Finanzmasse

Anlage 1

Antragstellung Programmjahr 2017 und Darstellung des bereits zum 30.11.2015 beantragten Programmjahr 2016, welche innerhalb der verteilbaren Finanzmasse im Haushalt der Stadt Halle veranschlagt sind

1. Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“ (Finanzierung über sanierungsbedingte Einnahmen)

Die aufgeführten Maßnahmen werden ausschließlich durch Einnahmen aus Ablösebeträgen und Verkaufserlösen finanziert. Fördermittel aus dem Förderprogramm „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen“ stehen seit dem Programmjahr 2011 nicht mehr zur Verfügung. Die Umsetzung der Vorhaben, gemäß Haushaltsplanung 2017, ist daher von den tatsächlichen realisierten Einnahmen abhängig. Die Einzahlungen sind zur finanziellen Absicherung der Vorhaben ein Jahr vor der Realisierung im Haushaltsplan 2017 hinterlegt. Des Weiteren werden die Einzahlungen entsprechend beim Landesverwaltungsamt nachrichtlich angezeigt. Auf dieser Grundlage ist eine Antragstellung und eine Bewilligung nicht erforderlich.

Lfd Nr.	Maßnahme	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Sanierung Barfüßer Straße	2016-2017	412.500	0
2	Große Steinstraße (Bereich Haltestelle)	2017	120.000	0
3	Sanierung Jenastift	2017-2019	1.547.300	0
4	Sanierungsbetreuer	2017-2021	135.000	0
	Gesamtantrag		2.214.800	0

2. Städtebaulicher Denkmalschutz

Bewilligt werden durch den Fördermittelgeber Finanzmittel im Rahmen eines Programmjahresbudgets für die Gesamtmaßnahme. Entsprechend des durch den Stadtrat im Januar 2013 beschlossenen **Integrierten Entwicklungskonzept Altstadt (Vorl. Nr.: V/2012/11207)** soll aus Mitteln dieses Programmes vorrangig die Sanierung von Objekten der „Roten Liste“ gefördert werden, um dem weiteren Verfall und damit den möglichen Totalverlust dieser Objekten entgegenzuwirken und die Eigentümer bei der kostenintensiven Sanierung der erheblich verfallenen Bausubstanz zu unterstützen und die Maßnahme durch finanzielle Unterstützung überhaupt zu ermöglichen.

Aus aktuellen Kontakten zu den Eigentümern bzw. Käufern und Kaufinteressenten weiterer Objekte ist für die folgenden Jahre ein weiterer Bedarf an Fördermitteln für Objekte der „Roten Liste“ abzuleiten, der sich im Programmantrag entsprechend widerspiegeln sollte. Darüber hinaus werden Mittel für städtische Maßnahmen im Programmantrag berücksichtigt. Auch hier wird bei der Prioritätensetzung insbesondere der bauliche Zustand (Standesicherheit, Verkehrssicherheit) und der damit verbundenen dringende Handlungsbedarf berücksichtigt.

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Sanierung Neumühle	2016	2019	66.575	13.315
2	Sanierung Moritzkirche	2016-2017	2019-2021	218.750	43.750
3	Sanierung Konzerthalle Ulrichskirche	2016	2017-2018	650.000	130.000
4	Sanierung Stadthaus	2016	2017-2020	1.800.000	360.000
5	Sanierung Kleine Klausstraße 16	2017	2020-2021	1.200.000	240.000
6	Sanierung Großer Berlin 1, Große Märkerstraße 11 und 12	2017	2020-2021	945.000	189.000
7	Sanierungsbetreuung	2016-2017	2019-2021	382.500	76.500
8	Öffentlichkeitsarbeit	2016-2017	2019-2021	97.500	19.500
9	Stadtgottesacker	2017	2020	48.600	9.720
	Gesamtantrag			5.408.925	1.081.785

3. Soziale Stadt Halle-Neustadt

Das Fördergebiet „Soziale Stadt – Halle-Neustadt“ ist mit dem Stadtumbaugebiet „Halle Neustadt“ identisch. Die Bewilligung der Fördermittel erfolgt maßnahmenbezogen. Bewilligt werden durch den Fördermittelgeber Einzelmaßnahmen im Fördergebiet gemäß einem Antrag beigefügten MKFZ-Plan (Maßnahmen-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan). Grundlage ist das durch den Stadtrat am **24.02.2010 beschlossene Integrierte Handlungskonzept „Soziale Stadt Halle-Neustadt“ Beschluss V/2009/08378, der am 29.04.2015 beschlossenen 2. Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes „Soziale Stadt“ (Beschluss VII/20015/00557) und dem Beschluss V/2013/12327 vom 18.12.2013 zur „Spielflächenkonzeption 2013“.**

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Quartiersmanagement	2016-2017	2020-2021	140.000	46.700
2	Öffentlichkeitsarbeit	2017	2019-2020	5.000	1.700
3	Taubenbrunnen	2016-2017	2018-2020	280.000	93.300
4	Neubau Generationspark Peißnitz	2017	2019-2021	405.000	135.000
5	Umgestaltung Appellplatz Peißnitz	2017	2019-2020	66.000	22.000
6	Umfeldgestaltung Peißnitzbrücke	2017	2020-2021	135.000	45.000
7	Wegebau Peißnitz	2017	2019-2021	222.000	74.000
8	Quartiersspielplatz Südpark	2017	2019-2020	288.000	96.000
9	Bolzplatz und Wegebau Südpark	2017	2020-2021	162.000	54.000

10	Spielplatz Am Kirchteich	2017	2021	105.000	35.000
11	Vernetzung Bruchsee	2017	2021	36.000	12.000
12	Vernetzung Neustadt	2017	2019-2021	179.000	59.700
13	Turnhalle Muldestraße	2017	2017-2018	110.000	36.700
14	Gestaltung von Wohnhöfen	2017	2020-2021	230.000	76.600
15	Verfügungsfonds	2017	2020-2021	20.000	6.700
16	Mehrgenerationenhaus Pustebume	2017	2020	100.000	33.300
	Gesamtantrag			2.483.000	827.700

4. Stadtumbau Aufwertung

Die Fördermittel können für die Aufwertung von Stadtquartieren, die Anpassung / Rückführung der technischen und sozialen Infrastruktur sowie für die Sicherung von Gebäuden, die vor 1949 errichtet wurden (Altbauten) sowie den Erwerb von Altbauten durch Städte und Gemeinden zur Sanierung und Sicherung verwendet werden. Die Bewilligung der Fördermittel erfolgt maßnahmenbezogen. Bewilligt werden durch den Fördermittelgeber Einzelmaßnahmen im Fördergebiet gemäß einem Antrag beigefügten MKFZ-Plan (Maßnahmen-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan). Die Maßnahmen für das Programm „**Stadtumbau Ost**“ begründen sich aus dem Beschluss vom **19.09.2007** zum „**Integrierten Stadtentwicklungskonzept 2007**“, in dem die Entwicklungsziele für die Fördergebiete formuliert sind und dem Beschluss **V/2013/12327 vom 18.12.2013** zur „**Spielflächenkonzeption 2013**“. Der Knoten Merseburger Straße (Rudolf-Ernst-Weise-Straße) ist eine Zusatzmaßnahme im Rahmen des Stadtbahnprogrammes Stufe 2. (Grundsatzbeschluss V/2012/10579 zum Stadtbahnprogramm Stufe 2)

4.1. Stadtumbau Halle-Neustadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Anpassung Wasser- und Fernwärmesystem	2016-2017	2016-2019	1.144.200	0
2	Hochhausscheibe C	2016	2017	3.129.500	1.043.200
3	Sanierung Brücke Zscherbener Straße	2016	2018-2019	675.000	225.000
4	Abbruch Blumenladen Neustädter Passage 4	2017	2020	15.000	5.000
	Gesamtantrag			4.963.700	1.273.200

4.2. Stadtumbau südliche Innenstadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Knoten Merseburger Straße	2016-2017	2016-2018	494.300	164.800
2	Wegeanbindung	2016	2016	105.000	35.000

	Warneckstraße				
3	Sanierung Schulhof Glaucha	2016	2017	300.000	100.000
4	Klimaschutz Sanierungsbetreuung	2016-2017	2016-2018	63.300	21.100
5	Sanierung Spielplatz Lutherviertel	2016	2017	162.000	54.000
6	Sportparadies Böllberger Weg/Dreifeldhalle	2016	2017	2.125.000	708.300
7	Melanchthonplatz	2017	2020-2021	324.000	108.000
8	Spielplatz Schwetschkestraße	2017	2020	120.000	40.000
9	Sicherungsmaßnahmen	2017	2017-2021	582.500	
	Gesamtantrag			4.276.100	1.231.200

4.3. Stadtumbau nördliche Innenstadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programm-jahr	Umsetzung der Maß-nahme im Haushaltsjahr	Kostenschätz-ung in Euro für den Umsetzungs-zeitraum	Erforder-liche EM der Stadt
1	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem	2016-2017	2016-2018	663.100	0
2	Schieferbrücke	2016-2017	2018	490.000	163.300
3	Halloren- und Salinemuseum, Siedehallen, Saalhornmagazin, Holzplatz, Musuemsumfeld, Saline Stützmauer	2016-2017	2016-2019	8.713.400	609.900
4	Freiflächengestaltung August-Bebel-Platz	2016-2017	2020-2021	265.000	88.300
5	Spielplatz Botanischer Garten	2017	2020	90.000	30.000
6	Sicherungsmaßnahmen	2016-2017	2015-2018	1.400.000	0
7	Aufwertung Forsterstraße	2017	2020-2021	396.000	132.000
	Gesamtantrag			12.017.500	1.023.500

4.4. Stadtumbau Heide-Nord

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programm-jahr	Umsetzung der Maß-nahme im Haushaltsjahr	Kostenschätz-ung in Euro für den Umsetzungs-zeitraum	Erforder-liche EM der Stadt
1	Freiflächengestaltung Hechtgraben	2016-2017	2020-2021	465.800	155.300
2	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem	2017	2017-2021	923.500	0
3	Skateranlage Zanderweg	2017	2020-2021	251.600	83.900
	Gesamtantrag			1.640.900	239.200

4.5. Stadtumbau Südstadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programm-jahr	Umsetzung der Maß-nahme im Haushaltsjahr	Kostenschätz-ung in Euro für den Umsetzungs-zeitraum	Erforder-liche EM der Stadt
1	Freiflächengestaltung Platz der Völkerfreundschaft	2017	2017	105.000	35.000
2	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem	2017	2018-2019	162.500	
3	Spielplatz Südpromenade	2017	2021	120.000	40.000
4	Südpromenade Osteingang	2017	2020-2021	252.000	84.000
	Gesamtantrag			639.500	159.000

4.6. Stadtumbau Silberhöhe

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programm-jahr	Umsetzung der Maß-nahme im Haushaltsjahr	Kostenschätz-ung in Euro für den Umsetzungs-zeitraum	Erforder-liche EM der Stadt
1	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem	2016-2017	2016-2018	481.400	0
2	Spielplatz nördliches Zentrum	2017	2017	102.000	34.000
3	Spielplatz Hanoier Straße	2017	2018-2020	210.000	70.000
4	Spielplatz Zeitzer Straße	2017	2019-2020	210.000	70.000
5	Hohes Ufer	2017	2019-2020	79.200	26.400
6	Grüne Mitte	2017	2020-2021	293.000	97.700
	Gesamtantrag			1.375.600	298.100

4.7. Stadtumbau Rückbau (Abriss) von Wohngebäuden in den Stadtumbaugebieten

Stadtumbaugebiete	Antrag im Programm-jahr	Umsetzung in den Haus-haltsjahren	Kostenvo-lumen in Euro für den Umsetzungs-zeitraum	Erforder-liche EM der Stadt
Halle-Neustadt	2016	2017-2019	240.000	0
Gesamtantrag			240.000	0

5. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Der Stadtrat hat in seiner 16. Sitzung am 24.11.2010 die Abgrenzung für das Fördergebiet „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ beschlossen. Zielstellung für die Ausweisung des Fördergebietes war, die zentralen Lagen insbesondere mit Einzelhandels-, Dienstleistungs-

sowie anderen zentralen Einrichtungen zu stärken und ihre Funktion als Zentrum zu sichern und auszubauen. Zur Untersetzung und Konkretisierung der Zielstellung wurde ein integriertes Handlungskonzept unter dem Gesichtspunkt der Zentrenstärkung und Innenstadtentwicklung erarbeitet. Die Bewilligung der Fördermittel erfolgt maßnahmenbezogen. Bewilligt werden durch den Fördermittelgeber Einzelmaßnahmen im Fördergebiet gemäß einem Antrag beigefügten MKFZ-Plan (Maßnahmen-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan). Die Maßnahmen für das Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ begründen sich aus dem **Beschluss V/2013/11985 vom 29.09.2013 zum „Integrierten Handlungskonzept Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“**

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Foyerflächen Steintorvarieté	2017	2018-2019	900.000	300.000
2	Joliot-Curie-Platz	2017	2019-2020	692.100	230.700
3	Vorplatz Oper	2017	2019-2020	710.700	236.900
4	Freiflächengestaltung Moritzburgring	2017	2020-2021	378.000	126.000
	Gesamtantrag			2.680.800	893.600

Die Eigenmittel sind im Haushaltsplanentwurf 2017 im Ergebnisplan und im Finanzplan der Stadt Halle enthalten.

Maßnahmen, die mit dem Programmjahresantrag 2016 nicht bewilligt werden, werden mit in die Programmjahresantragstellung 2017 erneut aufgenommen.

Anlage 1.1

Antragstellung Programmjahr 2017 und Darstellung des bereits zum 30.11.2015 beantragten Programmjahr 2016, welche innerhalb der verteilbaren Finanzmasse im Haushalt der Stadt Halle veranschlagt sind - Maßnahmenbeschreibung

1. Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“

Sanierung Barfüßer Straße

benannt nach dem seit dem 13. Jh. am heutigen Universitätsplatz stehenden, 1828 abgerissenen Barfüßerkloster im Denkmalsbereich Altstadt; bereits im Mittelalter vorhandener Verbindungsweg zwischen nördlichem Stadtrand, Großer Steinstraße und Markt, eine der ältesten Straßen der Stadt, wichtige Verbindung zwischen Zentrum und J.-Curie-Platz sowie Oper,

Ziele: Fortführung der bereits teilweise erfolgten Sanierung, Touristische Wegesysteme aufwerten und ausbauen, Sicherung und Stärkung der Versorgungsfunktion / Einzelhandel

Sanierung Große Steinstraße

Ausbau eines vorhandenen innerstädtischen Straßenabschnittes, teilweise Lage im Sanierungsgebiet Altstadt, baulich und verkehrlich bedingte Erneuerung der Verkehrsanlagen Gleis, Fahrgasse und Gehwege mit Rückbau und Neubau über Stadtbahnprogramm, Gestaltung des innerstädtischen bzw. altstädtischen Straßenzuges gemäß städtebaulicher Grundsätze über Städtebausanierung, Deckung des gestalterischen Mehraufwandes, der über das Stadtbahnprogramm nicht finanziert wird

Sanierung Jenastift

Sanierung eines bedeutenden Baudenkmales erbaut Mitte / Ende 16. Jahrhundert, repräsentativer dreigeschossiger Putzbau, neben dem „Kühlen Brunnen“ aufwendigstes erhaltenes Patrizierhaus der Renaissance, Bürogebäude der Stadtverwaltung,

Ziele: Sanierung kommunaler Gebäude, Verbesserung der Energiebilanz, Stärkung der historischen Struktur

Sanierungsbetreuung

Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung des für diesen Bereich zugrunde liegenden und bewilligten Städtebauförderprogramms „Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes zur Sicherung und Erhaltung historischer Altstadtkerne“, hier: Gesamtmaßnahme „Historischer Altstadt kern“. Die Betreuung beinhaltet die Übernahme von Aufgaben hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betreuung und die Beratung bei der Umsetzung kommunaler und privater Maßnahmen.

2. Städtebaulicher Denkmalschutz

Neumühle

Sanierung eines bedeutenden Baudenkmales, Mühlenstandort „Neumühle“ seit dem 13. Jh. nachgewiesen, bedeutsam als Teil der „Wasserkunst“ von Matthias Grünewald, Renaissance-Kernbau mit Portal von 1582, weitere Gebäude errichtet 1769 und 1840;

Ziele: Sicherung der städtebaulich und denkmalpflegerisch bedeutsamen Gebäude der sog. „Roten Liste“, Stärkung der historischen Stadtstruktur, touristische Wegesysteme aufwerten, repräsentativer Altstadttring

Moritzburgkirche

Die heutige Moritzkirche ist ein gotischer Kirchenbau. Die national bedeutsame Hallenser Moritzkirche markiert entwicklungsgeschichtlich den Durchbruch der spätgotischen Architektur in Mitteldeutschland und gilt als Leitbau für die Gruppe der sogenannten mitteldeutschen Chorfassaden. Aufgrund von umfangreichen Schäden an der Fassade, besonders an den Chorfassaden mussten zur Sicherung Netz angebracht werden. Die Sanierung des Daches (Südseite) und der 7 Chorfassadenbereiche mit dazugehörigen Dachabschnitten sollen mit Mittel des Denkmalschutzes wieder hergerichtet werden.

Sanierung Konzerthalle Ulrichskirche

Die Westfassade der Konzerthalle Ulrichskirche muss umfassend saniert und statisch ertüchtigt werden. Die Umsetzung der Sanierung ist prioritär nach Strebepfeilern vorgesehen. Zur Sicherung des unter Denkmalschutz stehenden Objektes sind die Leistungen auch aus statisch konstruktiver Sicht unabdingbar erforderlich. Eine Überwachung der am Objekt vorhandenen Risse erfolgt bis zur Realisierung der Maßnahme kontinuierlich.

Sanierung Stadthaus

Erneuerung der Dacheindeckung, Fenstererneuerung, Fassadensanierung
Die Realisierung dieser Maßnahme ist zum Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes unabdingbar erforderlich. Insbesondere die Fenstererneuerung trägt zur positiven Veränderung der Energiebilanz des Gebäudes bei.

Sanierung Kleine Klausstraße 16

Sanierung eines bedeutenden Baudenkmals, mehrflügiger Komplex, zählt zu den größten und ältesten Hofanlagen der halleschen Altstadt, seit 1669 Gasthof, repräsentativer Bau der Frührenaissance in Halle, Gebäudefläche ca. 3050 m², Bauzeit nach 1532, Ziele: Sicherung städtebaulicher und denkmalpflegerisch bedeutsamer Gebäude „Rote Liste“, Stärkung der historischen Struktur, Touristisches Wegesysteme stärken und ausbauen

Sanierung Großer Berlin 1 und Große Märkerstraße 11/12

Das Objekt Großer Berlin 1 ist ein platzbildprägender dreigeschossiger Putzbau mit zwei dreiaxigen Risaliten und einer Stuckdekor im Neurenaissancestil aus Halbsäulen, Pilastern und Dreiecksgiebeln, errichtet 1890. Die Große Märkerstr. 11 ist ein repräsentativer, zweigeschossiger, spätklassizistischer Putzbau mit Mittelrisalit, erbaut 1853. Im Garten befindet sich ein Anbau mit Altan aus dem Jahr 1856/57. Die Gr. Märkerstraße 12 ist ein schlichter, zweigeschossiger, Barocker Putzbau, erbaut 1847. Die Gebäude sind unsaniert und leerstehend. Ziel: Vollständige Sanierung der Objekte

Sanierungsbetreuung

Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung des für diesen Bereich zugrunde liegenden und bewilligten Städtebauförderprogramms „Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes zur Sicherung und Erhaltung historischer Altstadtkerne“, hier: Gesamtmaßnahme „Altstadtkern – Große Märkerstraße“. Die Betreuung beinhaltet die Übernahme von Aufgaben hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betreuung und die Beratung bei der Umsetzung kommunaler und privater Maßnahmen.

Öffentlichkeitsarbeit

Es gab im Jahr 2015 erstmals einen bundesweiten Tag der Städtebauförderung geben. Im Mai sind deutschlandweit alle Städte und Gemeinden eingeladen, Veranstaltungen durchzuführen, die die Bürgerinnen und Bürger über Projekte, Strategien und Ziele der Städtebauförderung informieren. Darum werden vor allem in den Programmgebieten der Städtebauförderung in ganz Deutschland unterschiedliche Veranstaltungen zu geplanten, laufenden oder auch abgeschlossenen Fördermaßnahmen an diesem Tag gebündelt stattfinden.

Stadtgottesacker

Auf dem Stadtgottesacker befinden sich schmiedeeiserne Gitter um Grabanlagen, die einer dringenden Sanierung bedürfen. Diese Gitter sind über 400 Jahre alt und aufgrund ihrer besonderen Gestaltung historisch sehr wertvoll. Für die Sanierung wurden bereits die Kosten ermittelt. Eine Umsetzung war aus Kostengründen bisher nicht möglich.

3. Soziale Stadt Halle-Neustadt

Quartiersmanagement

Das Quartiersmanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Das Quartiersmanagement arbeitet im Netzwerk Integration, in der wohnungswirtschaftlichen Arbeitsgruppe der Großvermieter Halle-Neustadts (AG Neustadt) und im Netzwerk der Jugendsozialarbeit. Darüber hinaus ist das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten. In Akteursrunden erfolgt eine Abstimmung über die Aktivitäten im Stadtteil.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Veränderung des Stadtteilimages ist ein langwieriger Prozess, welcher durch die Öffentlichkeitsarbeit in Verbindung mit realen Veränderungen erreicht werden kann. Kernthemen sind hierbei städtebauliche Projekte, flankierende Aktionen sowie Projekte des Verfügungsfonds und Bildungsprojekt. Die Akquise von Mitmachprojekten aus Kunst, Bildung und Kultur mit den Schnittstellen der Öffentlichkeitsarbeit soll weitergeführt werden. Projektübergreifend werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit die Kommunikationsziele, wie Stadtweite Aufmerksamkeit, Verknüpfung der einzelnen Maßnahmen, Informiertheit, Dialogbereitschaft, Engagement und Unterstützung für Programmziel angestrebt

Taubenbrunnen

Neugestaltung der Grünflächen um den Taubenbrunnen, Verlagerung und Neubau der stadtbildprägenden, seit mehreren Jahren nicht mehr funktionsfähigen Brunnenanlage, Instandsetzung des momentan zustandsbedingt gesperrten Spielplatzes

Neubau Generationspark

Neubau eines generationsübergreifenden Spielangebotes als thematische Ergänzung, um die Peißnitz als familienorientierten Naherholungsraum weiter zu stärken und zu entwickeln, räumliche Verknüpfung mit den vorhandenen Spielangeboten am Kletterwald und dem geplanten Sommercafé

Umgestaltung Appellplatz Peißnitz

Folgemaßnahme der Fluthilfeprojekte auf der Peißnitzinsel, Entsiegelung der befestigten Flächen des ehemaligen Appellplatzes am Peißnitzhaus aus Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme für die Wegebefestigungen, die im Rahmen der Fluthilfe erfolgt sind, Erneuerung des Verbindungsweges zwischen Spielplatz und Ostweg, Sanierung des Verkehrsgartens

Umfeldgestaltung Peißnitzbrücke

Umbau und Erneuerung der asphaltierten Vorplatzes und des Treppenaufgangs zur Peißnitzbrücke, Herstellung eines Radpoloplatzes entsprechend der heute dort provisorisch bereits stattfindenden Nutzung, einschl. Sitztreppen im Böschungsbereich zur Brücke

Wegebau Peißnitz

Ausbau Rad- und Fußweg als durchgängige W-O-Verbindung auf der Peißnitzinsel zwischen Bürgerbrücke und Ostweg

Sanierung der Birkenallee als Hauptrad- und Fußwegeachse auf der Peißnitzinsel, ggf. Verlagerung des südlichen Teils zur Verbesserung der Anbindung des Radweges in Richtung Gutspark Gimritz

Neubau Rad- und Fußwegeverbindung zwischen Neustadt und Peißnitzinsel vom Gimritzer Damm, Höhe Blücherstraße bis zur Bürgerbrücke

Quartiersspielplatz Südpark

zustandsbedingter Ersatzneubau des Quartiersspielplatzes sowie Erneuerung des Bolzplatzes und Wegeneubau

Bedingt durch die starke Nutzung, Vandalismus und das Alter der Anlage sind die Geräte trotz regelmäßiger Pflege stark verschlissen. Ein Teil der Ausstattung musste bereits zurückgebaut werden. Auf Grund des laut der Spielflächenkonzeption nachgewiesenen Bedarfes insbesondere zur Versorgung des angrenzenden Wohngebietes „Südpark“ mit einem hohen Anteil von benachteiligten Kindern, soll die Anlage komplett erneuert werden. Der Weg wird zukünftig um den Bolzplatz herum gelegt.

Bolzplatz und Wegebau Südpark

Ersatzneubau des Bolzplatzes, Verlagerung der Wegeverbindung außerhalb der Bolzplatzfläche

Spielplatz Am Kirchteich

zustandsbedingter Ersatzneubau für den vorhandenen Kleinkinderspielplatz

Bedingt durch die starke Nutzung, Vandalismus und das Alter der Anlage sind die Geräte trotz regelmäßiger Pflege stark verschlissen. Auf Grund des laut der Spielflächenkonzeption nachgewiesenen Bedarfes insbesondere zur Versorgung des angrenzenden Wohngebietes „Südpark“ mit einem hohen Anteil von benachteiligten Kindern, soll die Anlage komplett erneuert werden.

Vernetzung Bruchsee

Anbindung Neustädter Zentrum zum Stadtteilpark Bruchsee über die Fläche ehem. Nordbahnhof

Vernetzung Neustadt

Rad- und Fußwegevernetzung Neustadts mit den angrenzenden Naherholungsflächen, Dazu gehört:

- An der Feuerwache, Herstellung durchgängiger Radweg bis zur Rohrbrücke an der Saale-Höhe Hafenbahntrasse (Vervollständigung der Fluthilfemaßnahme Anbindung Neustadt Nr. 247)
- Nietlebener Straße, Herstellung durchgängiger Radweg mit Baumreihe
- Grünzug Angersdorfer Teiche, Herstellung durchgängiger Wegeverbindung von der Magistrale zu den Angersdorfer Teichen

Turnhalle Muldestraße

Gebäude oder Anlagen, die kulturelle, sportliche oder andere Aktivitäten für die Bewohner des Stadtteils anbieten, sollen gefördert werden.

„Indoorspielplatz“ für Jugendliche - FOAM-Halle, Umbau einer Turnhalle in Neustadt (z.B. Turnhalle Muldestraße) als offenes Haus mit Sportangeboten und Gastronomie

Gestaltung von Wohnhöfen

Durch die Gestaltung von Wohnhöfen nach gemeinsamer Planung der Mieter und Eigentümer soll die Identität der Bewohner mit dem Wohnumfeld gesteigert, Kommunikations- und Aktionsräume geschaffen und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden. Gleichzeitig soll eine bessere Definition von privaten, halböffentlichen und öffentlichem Raum erzielt werden.

Verfügungsfonds

Der Fond für Kleinprojekte zur Förderung der Stadtteilkultur, von Projekten zur sozialen und kulturellen Integration und von Stadtraum gestaltenden Projekten soll für Bürger und Vereine einen unbürokratischen Anreiz bieten selbst aktiv zu werden bzw. entsprechendes Engagement zu stärken. Dabei soll die Identität mit dem Stadtteil gestärkt und das Stadtteilleben und die -kultur gefördert werden.

Mehrgenerationenhaus Pustebblume

Das Mehrgenerationenhaus Pustebblume wird von ca. 30 Neustädter Vereinen als Anlaufpunkt genutzt, 30.000 Besucher im Jahr nehmen die Angebote wahr und das Quartiermanagement des Stadtteils hat seinen Sitz dort. Das Mehrgenerationenhaus ist ein alter DDR-Kindergarten, der bezüglich der Barrierefreiheit und des erforderlichen notwendigen Lichteinfalls in Räumen baulich an die aktuellen Anforderungen angepasst werden muss. Im großen Saal des Gebäudes soll ein Fenster eingesetzt werden und die 1. Etage soll einen behindertengerechten Zugang erhalten.

4. Stadtumbau Aufwertung und Abriss

4.1 Stadtumbau Aufwertung Halle-Neustadt

Anpassung Wasser- und Fernwärmeanpassung

Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurück zu führen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.

Hochhausscheibe C

In der Scheibe C sollen neben 300 Wohnungen noch Gewerbeflächen (evtl. Self Storage) entstehen. Durch die Sanierung der Scheibe C sollen Wohnungen geschaffen werden, die barrierefrei sein sollen und mit variablen Grundrissen der demografischen Entwicklung Rechnung tragen sollen. Durch den Anbau eines Wintergartens mit Balkon soll die Wohnqualität gesteigert werden. Laut Stadtratsbeschluss VI/2016/01604 vom 28.01.2016 wird bei der Realisierung der Baumaßnahme von Gesamtkosten in Höhe von ca. 16 Mio. € ausgegangen.

Sanierung Brücke Zscherbener Straße

Die Maßnahme beinhaltet die Grundinstandsetzung der Brücke mit einer wesentlichen Wertverbesserung der Anlage. Das Bauwerk weist Schäden im Bereich der Kappen und der Dichtung auf. Vorhandene Durchfeuchtungen führen zu Betonschäden am Überbau. Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig. Die Nutzungsdauer erhöht sich auf 80 Jahre.

Abbruch Blumenladen Neustädter Passage 4

Abbruch eines privaten leer stehenden, desolaten Gebäudes innerhalb einer durch Fördermittel aufgewerteten Fußgängerzone, Beseitigung von städtebaulichen Missständen, Abbrüche leerstehender, ehemaliger Einzelhandels- und Gastronomiegebäuden

4.2 Stadtumbau Aufwertung südliche Innenstadt

Sanierung Knoten Merseburger Straße

Rückbau des freien Rechtsabbiegers von der Franckestraße in die Merseburger Straße

Der freie Rechtsabbieger von der Franckestraße in die Merseburger Straße stellt eine Unfallhäufungsstelle dar und ist hinsichtlich der Verkehrssicherheit unbefriedigend. Durch eine veränderte Führung soll diese Unfallhäufungsstelle beseitigt werden. Zukünftig soll der Rechtsabbieger über die bestehende LSA geführt und der Bypass zurückgebaut werden. Es sind bauliche Anpassungen an der Eckausrundung und an der LSA erforderlich.

Öffnung der Pfännerhöhe für den Radverkehr

Mit der veränderten Verkehrsführung am Knoten Merseburger Straße/Rudolf-Ernst-Weise-Straße verringern sich die Verkehrsströme in der Pfännerhöhe und in der Raffineriestraße. Dies ermöglicht, einen wichtigen Netzschluss für den Radverkehr zu schaffen. Der nördliche Gehweg wird als gemeinsamer Geh- und Radweg ausgewiesen. Am Knoten Pfännerhöhe/Turmstraße wird der Radverkehr wieder auf die Fahrbahn geführt. Es sind Anpassungen an der LSA erforderlich.

Wegeanbindung Warneckstraße

Der östliche Teil der sog. "Warneckstraße" verbindet Böllberger Weg und Straße der Republik und ist ein unbefestigter Weg, der trotz seines schlechten Zustandes von den Bewohnern des Südlichen Innenstadt und den anliegenden Kleingärtnern intensiv genutzt wird. Der Weg stellt im Süden der Stadt eine wichtige Verbindung aus den Wohngebieten in die Saaleau dar, die hier ansonsten nur schwer erreichbar ist. Deshalb soll dieser Wegeabschnitt zu einer, von einer Alleebaumpflanzung flankierten Fuß- Radwegeverbindung ausgebaut werden. Darüber hinaus soll entsprechend der Spielplatzkonzeption durch die Einordnung von wegebegleitenden Spielpunkten die Unterversorgung im Gebiet gemildert werden.

Sanierung Schulhof GS Glaucha Heinrich-Pera-Str. 13

Sanierung des Schulhofs, Anpassung der Flächen auf das vorhandene Natursteinpflaster, Herrichtung von Fahrradabstellplätzen, Errichtung einer Sportanlage, Pflanz- und Saatflächen sowie eines Freizeitaufenthaltes

Klimaschutz Sanierungsbetreuung

Die Bauverein Halle Leuna e.G. erarbeitet bis Anfang 2016 ein Konzept zur energetischen Sanierung des Lutherviertels (1143 Wohnungen). Dieses Konzept soll sowohl Maßnahmen an den denkmalgeschützten Gebäuden als auch im denkmalgeschützten Freiraum beinhalten, um ein hohes Maß an energie- bzw. klimarelevanten Verbesserungen zu erreichen. Hauptziele des Konzeptes sind u.a. die Senkung des Energiebedarfs durch die Erhöhung der Energieeffizienz, eine Sensibilisierung des Nutzerverhalten und der Einsatz erneuerbarer Energien: Photovoltaik und Solarthermie. Darüber hinaus sollen Maßnahmen im Freiraum identifiziert werden, die sommerliche Temperaturspitzen mindern und so dass lokale Klima für das Umfeld verbessern.

Im Anschluss der Konzeptphase sind Investitionen in die Umsetzung dieser Maßnahmen geplant. Die Komplexität der Einzelmaßnahmen erfordert eine intensive Überwachung und Koordinierung bei der Umsetzung der einzelnen Projektbausteine. Für diese Aufgabe ist der Einsatz eines Sanierungsmanagements geplant und notwendig.

Sanierung Spielplatz Lutherviertel

Erneuerung und Erweiterung des Spielplatzes an der Lutherstraße als Quartiersspielplatzes für Kinder mehrerer Altersgruppen entsprechend der Bedarfsermittlung der Spielflächenkonzeption, Einordnung neuer Spiel- und Bewegungsangebote, Aufwertung des grünen Innenbereichs der Blockbebauung im Lutherviertel und Stärkung des Wohnstandortes
Der vorhandenen Spielplatz (Baujahr 1993) wurde zwischenzeitlich teilsaniert, kann dem Nutzungsdruck aber nicht standhalten, steht in der Spielflächenkonzeption auf der Liste der Ersatzinvestitionen mit 1. Priorität

Sportparadies Böllberger Weg/Dreifelderhalle

Entsprechend des Stadtratbeschlusses VI/2015/01567 vom 28.01.2016 soll der Rohbau der Dreifelderhalle und ein dazugehöriger Sanitärtrakt mit den zu beantragenden Mitteln ausgebaut werden. Nutzer/Pächter wird der Universitätssportverein Halle sein. Es entsteht eine Halle mit 300 Tribünenplätzen, welche durch Vorhänge in drei Bereiche geteilt werden kann. In der Halle wird neben den Bereichen des Leistungssportes (Basket- und Handball), des Bundesstützpunktes Floorball auch der Breitensport mit verschiedenen Mannschaftssportarten

ten durchgeführt werden. Weiterhin werden der Rehabilitations- und Behindertensport sowie Präventionssport in der zu schaffenden Halle durchgeführt. Weitere Nutzer könnten über den USV die anliegenden KiTas Weingärten und Weltenentdecker sein. Schulsport wäre nach Aussage des Investors ebenfalls denkbar.

Melanchthonplatz

In der dicht bebauten und versiegelten Innenstadt übernehmen die kleinen Stadtplätze die wichtige Funktion des öffentlichen Freiraums als Aufenthalts- und Kommunikationsort. Der Melanchthonplatz ist bereits stark verschlissen. Insbesondere das Wasserspiel ist sanierungsbedürftig und muss verlagert werden, da durch den Haltstellenausbau im Zuge des Stadtbahnprogrammes der heutige Brunnenstandort beeinträchtigt wird. Im Rahmen des Bauvorhabens soll die gesamte Fläche neu gestaltet und ausgestattet werden.

Spielplatz Schwetschkestraße

Im dicht bebauten, gründerzeitlichen Wohngebiet Glaucha stehen kaum öffentliche Flächen zur Verfügung. In der Schwetschkestraße befinden sich kleinere Stadtplätze, die die Funktion als öffentlicher Kommunikations- und Aufenthaltsraum übernehmen können und in die sich auch wohnungsnah, fehlende Spielangebote für jüngere Kinder integrieren lassen.

Sicherungsmaßnahmen

Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt Halle, welches im Fördergebiet Südliche Innenstadt 2008 im Rahmen der IBA in Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass der mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weiterem Verfall zu bewahren

4.3 Stadtbau Aufwertung nördliche Innenstadt

Anpassung Wasser- und Fernwärmeanpassung

Durch die Modernisierung und Instandsetzungsmaßnahmen von Wohngebäuden im Fördergebiet wird die Abpassung von Wasser und Fernwärme notwendig, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.

Schieferbrücke

Das denkmalgeschützte Bauwerk weist erhebliche Schäden auf. Die Standsicherheit sowie Dauerhaftigkeit von Bauteilen und die Verkehrssicherheit ist beeinträchtigt. Stahlbauteile (z. B. Diagonalen), welche einen Einfluss auf die Standsicherheit und Dauerhaftigkeit haben, sind durch Korrosion geschwächt und müssen verstärkt werden. Die Abdichtung einschließlich Belag und Korrosionsschutz der Buckelbleche ist zu erneuern.

Halloren- und Salinemuseum, Siedehallen, Saalhornmagazin, Holzplatz Museumsumfeld, Saline Stützmauer

Das Ensemble der Saline ist das bedeutendste Industriedenkmal in der Stadt Halle. Zur Sicherung einer den heutigen Anforderungen entsprechenden Nutzung ist die bauliche Ertüchtigung des Komplexes ein unabdingbarer Grundbaustein. Neben der musealen Nutzung, stellt die Ertüchtigung der Siedehalle, hier insbesondere im Rahmen der Bildung, eine perspektivisch nachhaltige Nutzung dar. Zu dem Gesamtkomplex gehört auch das, im Jahr 1845 aus Groß-Rosenburg überführte, Saalhorn, welches auch als Zeichen des damaligen industriellen Aufschwunges zu sehen ist. Vorgesehen ist:

- **Siedehaus**
Sanierung Fassaden, Räume der Bruderschaft
- **Großsiedehallen**
Erneuerung RWA-Anlage, Toilettenanlagen Ost und West, Neugestaltung Eingangsbe-

reich, Sanierung Nordgiebel
Wiederaufbau Sichteranlage

- **Saalhornmagazin, sonstige Gebäude**

Ausbau Saalhorn (ohne Museumseinrichtung), Sanierung Alte Kaue, Solebehälter, großer und kleiner Schornstein

- **Museumsumfeld**

Anbindung und Gestaltung neuer Eingangsbereich, Anpassung Zufahrt zum Hof, Anpassung und Erneuerung des restlichen Wegesystems und der öffentlichen Freiflächen rings um den Gebäudekomplex

Mit dem Neubau des Planetariums im historischen Gasometer erfährt der Holzplatz eine erste wesentliche Aufwertung. Für die Funktionsfähigkeit und Attraktivität des Planetariums sind die gute Erreichbarkeit und Einbettung in ein gestaltetes Umfeld Grundvoraussetzungen.

Vorgesehen ist:

- **Holzplatz**

Fertigstellung der Park-Hauptachse einschl. Treppe zur Stromsaale und Aussichtspunkt an der Elisabethsaale, Wegebau im Park des Hoffens

Wiederherstellung Retentionsflächen (Altarm) und Sanierung der Brücke als Zufahrt zum Kleingartenverein

Sicherung Denkmale, Abbruch ruinöser Gebäude, Entsiegelung und Wiesenansaat auf den potentiellen Gewerbeflächen

Neubau Sole-Förderturm, Wiederinbetriebnahme der halleschen Soleförderung

- **Saline Stützmauer**

Die vorhandene Kaimauer zur Saale wird nach dem Hochwasser als einsturzgefährdet eingestuft. Das Bauwerk soll im Rahmen der Fluthilfemaßnahmen grundhaft saniert oder rückgebaut werden. Bei der notwendigen funktionssichernden Neugestaltung werden über diesen Projektantrag ein Bootsanleger mit einer Freitreppe zur Saale integriert sowie angrenzende Aufenthaltsbereiche und Wegeflächen hergestellt.

Freiflächengestaltung August-Bebel-Platz

In der dicht bebauten und versiegelten Innenstadt übernehmen die kleinen Stadtplätze die wichtige Funktion des öffentlichen Freiraums als Aufenthalts- und Kommunikationsort. Auf den August-Bebel-Platz trifft dies in besonderem Maße zu. Die kleine Grünanlage rings um den Brunnen wird vor allem im Sommer stark genutzt und trägt zusammen mit der Außen-gastronomie zur Atmosphäre des urbanen Raumes bei. Die Anlage ist bereits stark verschlissen und insbesondere das Wasserspiel ist sanierungsbedürftig. Im Rahmen des Bauvorhabens soll die gesamte Fläche neu gestaltet und ausgestattet werden.

Spielplatz Botanischer Garten

Zustandsbedingt erforderliche Sanierung und Aufwertung des Spielplatzes am Botanischen Garten zur Sicherung des Status Quo in der mit Spielflächen unterversorgten Nördlichen Innenstadt. Auf Grund der Bevölkerungszunahme in der Innenstadt ist mindestens der Erhalt der heute bereits vorhandenen Spielplätze notwendig.

Sicherungsmaßnahmen

Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet nördliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit zu retten. Dazu sollen die Fördermittel aus dem Programm Stadtumbau-Ost zur Sicherung erhaltenswerter Gebäude, Ensembles oder sonstiger baulicher Anlagen genutzt werden, um diese baulichen Anlagen vor weiterem Verfall zu bewahren. Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt Halle, welches im Fördergebiet Nördliche Innenstadt im April 2011 begonnen wurde (Stadtratsbeschluss). Im Fördergebiet liegen insbesondere etliche Einzelobjekte entlang von Hauptverkehrsstraßen, die aufgrund ihres Verfallszustandes einen hohen Förderbedarf haben und für den Schutz der dahinter liegenden Wohngebiete besonders bedeutsam sind.

Aufwertung Forsterstraße

Um im "Medizinerviertel" die bauliche Sanierung der Wohngebäude durch die Eigentümer zu unterstützen und weitere Investitionen im Gebiet zu initiieren, sind Maßnahmen im öffentlichen Raum dringend erforderlich. Zur Verbesserung der Wohnqualität und zur „Adressbildung“ soll deshalb die zentrale Forsterstraße im Rahmen eines grundhaften Ausbaus mit Baumbepflanzung aufgewertet werden. Es wird angestrebt, den Straßenraum neu zu ordnen und möglichst beidseitig einen kombinierten Park-/Baumstreifen zu integrieren.

4.4 Stadtumbau Aufwertung Heide-Nord

Freiflächengestaltung Hechtgraben

Der Hechtgraben im Abschnitt südlich des Wohngebietes Heide Nord wurde als Fließgewässer renaturiert und im Uferbereich naturnah gestaltet. Parallel zum Graben befindet sich abschnittsweise ein begleitender Fuß- und Radweg. Mit der geplanten Maßnahme soll die Durchgängigkeit des Weges mit Anschluss an die Saaleaue/ Brandberge/ Saaleradwanderweg und Dölauer Heide hergestellt werden. Die Maßnahme dient der Vernetzung wichtiger Naherholungsbereiche und wertet zudem das Wohnumfeld von Heide Nord und Blumenau auf.

Anpassung Wasser- und Fernwärmeanpassung

Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurück zu führen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.

Skateranlage Zanderweg

Ersatzneubau eines vorhandenen Spielplatzes, bedarf nach Spielflächenkonzeption vorhanden

4.5 Stadtumbau Aufwertung Südstadt

Platz der Völkerfreundschaft

barrierefreie Umgestaltung und Aufwertung der Freiflächen im Bereich Platz der Völkerfreundschaft / Südpromenade, Deckung des gestalterischen Mehraufwandes, der über das Stadtbahnprogramm nicht finanziert wird

Anpassung Wasser- und Fernwärmeanpassung

Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurück zu führen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.

Spielplatz Südpromenade

zustandsbedingt erforderlicher Ersatzneubau, Bedarf gemäß Spielflächenkonzeption vorhanden

Südpromenade Osteingang

Neuordnung der Wegeanbindung zur HAVAG-Haltestelle, Definition und Aufwertung des Eingangsbereiches der Südpromenade

4.6 Stadtumbau Aufwertung Silberhöhe

Anpassung Wasser- und Fernwärmeanpassung

Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurück zu führen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung

der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.

Spielplatz nördliches Zentrum

Ergänzung des Spielangebotes, Bedarf nach Spielplatzkonzeption vorhanden

Spielplatz Hanoier Straße

zustandsbedingt erforderlicher Ersatzneubau, Bedarf gemäß Spielflächenkonzeption vorhanden

Spielplatz Zeitzer Straße

zustandsbedingt erforderlicher Ersatzneubau, Bedarf gemäß Spielflächenkonzeption vorhanden

Hohes Ufer

Vernetzung des Wohngebietes mit der Elsteraue; Neugestaltung Spielbereich und Ausbau der Wegeanbindung zum Elsterufer

Grüne Mitte

Neustrukturierung des Wegesystems im Grünzug nach Abriss von Wohngebäuden, Anlage von Waldflächen

4.7. Rückbau von Wohngebäuden

Hier werden leerstehende, dauerhaft nicht mehr benötigter Wohngebäude oder Wohngebäudeteile, im Einzelnen die physische Beseitigung vorhandenen Wohnraums rückgebaut. Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Wege der Anteilsfinanzierung in Form von nicht rückzahlbaren Zuschüssen zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Zuwendungsfähige Ausgaben sind nur die unmittelbar durch Abriss-/Rückbaumaßnahmen entstandenen Kosten. Die Förderung beträgt im Durchschnitt bis zu 60 EUR je Quadratmeter rückgebauter Wohnfläche.

5. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

Foyerfläche Steintor-Varieté

Funktionale, energetische Sanierung und Erweiterung der Foyerfläche des Steintor-Varietés, Sicherung der Barrierefreiheit

Joliot-Curie-Platz

Fortsetzung der Umgestaltung des Grünen Altstadtrings, Sanierung und Aufwertung des Brunnens und der befestigten Flächen, Herstellung der Barrierefreiheit

Vorplatz Oper

Fortsetzung der Sanierung des grünen Altstadtringes, Sanierung der befestigten Flächen am Opernhaus, Einordnung von Fahrradbügeln, Verbesserung der Oberflächengestaltung für mobilitätseingeschränkte Personen

Freiflächengestaltung Moritzburgring

Fortsetzung der Umgestaltung des Grünen Altstadtrings, Sanierung des Parkplatzes an der Ecke Moritzburgring/Geiststraße, Erhalt und Aufwertung des Grünbestandes

lfd. Nr.	Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	HHJ 2016		HHJ 2017		HHJ 2018		HHJ 2019		HHJ 2020		HHJ 2021	
						Auszahlungen EUR	Einzahlungen EUR										
Ergebnishaushalt																	
Städtebauliche Sanierungsgebiete																	
1	1.51108.03	41415000	6100.5305	FP "Denkmalschutz"	Sanierung Großer Berlin/Große Märkerstraße 11/12, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	560.000	0	544.480
1	1.51108.03	53170000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Großer Berlin 1/Große Märkerstraße 11/12, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	700.000	680.600	0
1	1.51108.06	41415000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Revitalisierung Hochhausscheiben, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	666.600	0	666.700
1	1.51108.06	53170000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Revitalisierung Hochhausscheiben, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000.000	1.000.000	0
2	1.51108.06	41415000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Belebung Hochhausscheiben an der Magistrale, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	300.000	0	30.000
2	1.51108.06	53170000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Belebung Hochhausscheiben an der Magistrale, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	450.000	45.000	0
1	1.51108.06	41415000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Sanierung Innenhöfe Lutherviertel, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	266.700	0	266.600
1	1.51108.06	54310700		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Sanierung Innenhöfe Lutherviertel, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400.000	400.000	0
1	1.51108.05	41415000	6100.55xx	FP "Soziale Stadt" Halle-Neustadt	Gestaltung von Wohnhöfen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	166.700
1	1.51108.05	53170000		FP "Soziale Stadt" Halle-Neustadt	Gestaltung von Wohnhöfen, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	250.000	0
2	1.51108.05	41415000	6100.55xx	FP "Soziale Stadt" Halle-Neustadt	Behebung von leerstehenden Läden Am Gastronom, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	83.300	0	83.300
2	1.51108.05	53170000		FP "Soziale Stadt" Halle-Neustadt	Behebung von leerstehenden Läden Am Gastronom, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	125.000	125.000	0
Summe Städtebauförderung						0	2.675.000	1.876.600	2.500.600	1.757.780							
Eigenmittel						0	798.400	0	742.820								

Ifd. Nr.	Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	HHJ 2016		HHJ 2017		HHJ 2018		HHJ 2019		HHJ 2020		HHJ 2021	
						Auszahlungen EUR	Einzahlungen EUR										
	Finanzaushalt																
					Städtebauliche Sanierungsgebiete												
	8.51108011	68810300		FP "Stadtsanierung"	Sanierungsbetreuung, Ablösebeträge	0	402.300		1.079.100	0	555.900	0	0	0	0	0	0
1	8.51108018	78510000		FP "Stadtsanierung"	Barfüßer Straße, Planungsleistung	17.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108018	78520000		FP "Stadtsanierung"	Barfüßer Straße, Bauleistung	25.500	0	370.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	8.51108019	78520000		FP "Stadtsanierung"	Große Steinstraße, Bauleistung	0	0	0	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108015	78510000		FP "Stadtsanierung"	Jenastift, Planungsleistung	0	0	32.300	0	145.700	0	54.800	0	0	0	0	0
3	8.51108015	78520000		FP "Stadtsanierung"	Jenastift, Bauleistungen	0	0	0	0	484.300	0	830.200	0	0	0	0	0
3	8.51108020	68110600		FP "Denkmalschutz"	Konzerthalle Ulrichskirche, Zuweisungen vom Land	0	0	0	201.600	0	318.400	0	0	0	0	0	0
3	8.51108020	78510000		FP "Denkmalschutz"	Konzerthalle Ulrichskirche, Planungsleistung	0	0	50.600	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108020	78520000		FP "Denkmalschutz"	Konzerthalle Ulrichskirche, Bauleistung	0	0	201.400	0	358.000	0	0	0	0	0	0	0
4	8.51108022	68110600		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Stadthaus, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	320.000	0	400.000	0	720.000	0	0
4	8.51108022	78510000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Stadthaus, Planungsleistung	0	0	56.700	0	150.000	0	63.300	0	0	0	0	0
4	8.51108022	78520000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Stadthaus, Bauleistungen	0	0	0	0	193.300	0	436.700	0	900.000	0	0	0
9	8.511080xx	68110600		FP "Denkmalschutz"	Stadtgottesacker, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	38.900	0	0
9	8.511080xx	78520000		FP "Denkmalschutz"	Stadtgottesacker, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	48.600	0	0	0
3	8.51108051	68110200		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Brücke Zscherbener Straße, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	36.700	0	353.300	0	0	0	0
3	8.51108051	78510000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Brücke Zscherbener Straße, Planungsleistung	0	0	0	0	55.000	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108051	78520000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Brücke Zscherbener Straße, Bausleistung	0	0	0	0	0	620.000	0	0	0	0	0	0
1	8.51108054	68110200		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Knoten Merseburger Str./Radverkehrsführung Pfännerhöhe, Zuweisungen vom Land	0	4.000	0	22.500	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108054	78510000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Knoten Merseburger Str./Radverkehrsführung Pfännerhöhe, Planungsleistung	6.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108054	78520000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Knoten Merseburger Str./Radverkehrsführung Pfännerhöhe, Bauleistung	0	0	33.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108024	68110200		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Knoten Merseburger Str./Franckestr./ Riebeckplatz, Zuweisungen vom Land	0	27.400	0	0	0	275.600	0	0	0	0	0	0
1	8.51108024	78510000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Knoten Merseburger Str./Franckestr./ Riebeckplatz, Planungsleistung	41.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108024	78520000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Knoten Merseburger Str./Franckestr./ Riebeckplatz, Bauleistung	0	0	0	0	413.400	0	0	0	0	0	0	0
2	8.51108027	68110200		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Aufwertung Warneckstraße, Zuweisung vom Land	0	70.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	8.51108027	78520000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Aufwertung Warneckstraße, Bausleistung	105.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108045	68110200		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Grundschule Glaucha, Schulhof, Zuweisung vom Land	0	0	0	200.000	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108045	78520000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Grundschule Glaucha, Schulhof, Bauleistung	0	0	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	8.51108031	68110200		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Spielplatz Lutherviertel, Zuweisung vom Land	0	0	0	108.000	0	0	0	0	0	0	0	0
5	8.51108031	78520000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Spielplatz Lutherviertel, Bausleistung	0	0	162.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

7	8.51108xxx	68110200	FP "St. Melanchthonplatz, Zuweisungen vom Land südliche	0	0	0	0	0	0	0	0	26.000	0	190.000
7	8.51108xxx	78510000	FP "St. Melanchthonplatz, Planungsleistung südliche	0	0	0	0	0	0	0	39.000	0	0	0
7	8.51108xxx	78520000	FP "St. Melanchthonplatz, Bauleistung südliche	0	0	0	0	0	0	0	0	0	285.000	0
8	8.51108xxx	68110200	FP "St. Spielpunkt Schwetschkestraße, Zuweisungen vom Land südliche	0	0	0	0	0	0	0	0	80.000	0	0
8	8.51108xxx	78520000	FP "St. Spielpunkt Schwetschkestraße, Bauleistung südliche	0	0	0	0	0	0	0	120.000	0	0	0
2	8.51108050	68110200	FP "St. Schieferbrücke, Zuweisung vom Land nördlich	0	0	0	0	326.700	0	0	0	0	0	0
2	8.51108050	78520000	FP "St. Schieferbrücke, Bausleistung nördlich	0	0	0	0	490.000	0	0	0	0	0	0
3	8.51108046	68110200	FP "St. Salinemuseum, Saalhornmagazin, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	1.292.600	0	1.376.000	0	145.500	0	0	0	0
3	8.51108046	78510000	FP "St. Salinemuseum, Saalhornmagazin, Planungsleistung nördlich	0	0	290.000	0	149.700	0	0	0	0	0	0
3	8.51108046	78520000	FP "St. Salinemuseum, Saalhornmagazin, Bauleistung nördlich	0	0	1.099.900	0	1.329.900	0	156.500	0	0	0	0
3	8.51108047	68110200	FP "St. Salinemuseum, Großsiedehalle, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	1.173.000	0	1.287.800	0	0	0	0	0	0
3	8.51108047	78510000	FP "St. Salinemuseum, Großsiedehalle, Planungsleistung nördlich	39.300	0	213.500	0	84.500	0	0	0	0	0	0
3	8.51108047	78520000	FP "St. Salinemuseum, Großsiedehalle, Bauleistung nördlich	0	0	1.047.800	0	1.260.900	0	0	0	0	0	0
3	8.51108048	68110200	FP "St. Salinemuseum, Siedehaus, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	385.000	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108048	78510000	FP "St. Salinemuseum, Siedehaus, Planungsleistung nördlich	46.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108048	78520000	FP "St. Salinemuseum, Siedehaus, Bauleistung nördlich	0	0	368.000	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108057	68110200	FP "St. Freiflächengestaltung Holzplatz, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	981.300	0	616.200	0	0	0	0	0	0
3	8.51108057	78510000	FP "St. Freiflächengestaltung Holzplatz, Planungsleistung nördlich	15.000	0	83.400	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108057	78520000	FP "St. Freiflächengestaltung Holzplatz, Bauleistung nördlich	0	0	956.700	0	662.600	0	0	0	0	0	0
3	8.51108028	68110200	FP "St. Freiflächengestaltung Saline Museumsumfeld, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	0	0	63.200	0	504.100	0	0	0	0
3	8.51108028	78510000	FP "St. Freiflächengestaltung Saline Museumsumfeld, Planungsleistung nördlich	0	0	0	0	68.000	0	0	0	0	0	0
3	8.51108028	78520000	FP "St. Freiflächengestaltung Saline Museumsumfeld, Bauleistung nördlich	0	0	0	0	0	0	542.000	0	0	0	0
3	8.51108028	68110200	FP "St. Saline Stützmauer, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	0	0	278.700	0	0	0	0	0	0
3	8.51108028	78510000	FP "St. Saline Stützmauer, Planungsleistung nördlich	0	0	0	0	45.000	0	0	0	0	0	0
3	8.51108028	78520000	FP "St. Saline Stützmauer, Bauleistung nördlich	0	0	0	0	254.700	0	0	0	0	0	0
4	8.51108029	68110200	FP "St. Freiflächengestaltung August-Bebel-Platz, Zuweisungen vom Land nördlich	0	0	0	0	0	0	0	0	16.700	0	160.000
4	8.51108029	78510000	FP "St. Freiflächengestaltung August-Bebel-Platz, Planungsleistung nördlich	0	0	0	0	0	0	0	25.000	0	0	0
4	8.51108029	78520000	FP "St. Freiflächengestaltung August-Bebel-Platz, Bauleistung nördlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	240.000	0

5	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Spielplatz Botanische Garten, Zuweisungen vom Land nördliche	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000	0	0
5	8.51108xxx	78510000	FP "Städte Spielplatz Botanischer Garten, Bausleistung nördliche	0	0	0	0	0	0	90.000	0	0	0	0
7	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Aufwertung Forsterstraße, Zuweisungen vom Land nördliche	0	0	0	0	0	0	0	25.900	0	238.100	0
7	8.51108xxx	78510000	FP "Städte Aufwertung Forsterstraße, Planungsleistung nördliche	0	0	0	0	0	0	38.900	0	357.100	0	0
1	8.51108xxx	68110200	FP "Stadt Hechtgraben, Zuweisungen vom Land Nord	0	0	0	0	0	0	0	38.400	0	278.800	0
1	8.51108xxx	78510000	FP "Stadt Hechtgraben, Planungsleistung Nord	0	0	0	0	0	0	57.600	0	0	0	0
1	8.51108xxx	78510000	FP "Stadt Hechtgraben, Bauleistung Nord	0	0	0	0	0	0	0	0	418.200	0	0
3	8.51108xxx	68110200	FP "Stadt Skateranlage Zanderweg, Zuweisungen vom Land Nord	0	0	0	0	0	0	0	21.700	0	146.000	0
3	8.51108xxx	78510000	FP "Stadt Skateranlage Zanderweg, Planungsleistung Nord	0	0	0	0	0	0	32.600	0	0	0	0
3	8.51108xxx	78510000	FP "Stadt Skateranlage Zanderweg, Bauleistung Nord	0	0	0	0	0	0	0	0	219.000	0	0
1	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Freifläche Platz der Völkerfreundschaft, Südzuweisungen vom Land	0	0	0	70.000	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108xxx	78510000	FP "Städte Freifläche Platz der Völkerfreundschaft, SüzPlanungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Freifläche Platz der Völkerfreundschaft, Bauleistung Süz	0	0	105.000	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Spielplatz Südpromenade, Zuweisungen vom Land Süz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	80.000
3	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Spielplatz Südpromenade, Bauleistung Süz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	120.000	0
4	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Südpromenade Osteingang, Zuweisungen vom Land Süz	0	0	0	0	0	0	0	20.000	0	148.000	0
4	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Südpromenade Osteingang, Planungsleistung Süz	0	0	0	0	0	0	30.000	0	0	0	0
4	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Südpromenade Osteingang, Bauleistung Süz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	222.000	0
2	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Spielplatz nördliches Zentrum, Zuweisungen vom Silb Land	0	0	0	68.000	0	0	0	0	0	0	0
2	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Spielplatz nördliches Zentrum, Bauleistung Silb	0	0	102.000	0	0	0	0	0	0	0	0
3	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Spielplatz Hanoier Straße, Zuweisungen vom Land Silb	0	0	0	0	0	20.000	0	0	120.000	0	0
3	8.51108xxx	78510000	FP "Städte Spielplatz Hanoier Straße, Planungsleistung Silb	0	0	0	0	30.000	0	0	0	0	0	0
3	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Spielplatz Hanoier Straße, Bauleistung Silb	0	0	0	0	0	0	180.000	0	0	0	0
4	8.51108xxx	68110200	FP "Städte Spielplatz Zeitzer Straße, Zuweisungen vom Land Silb	0	0	0	0	0	0	20.000	0	120.000	0	0
4	8.51108xxx	78510000	FP "Städte Spielplatz Zeitzer Straße, Planungsleistung Silb	0	0	0	0	0	30.000	0	0	0	0	0
4	8.51108xxx	78520000	FP "Städte Spielplatz Zeitzer Straße, Bauleistung Silb	0	0	0	0	0	0	180.000	0	0	0	0

5	8.51108xxx	68110200	FP "St" Hohes Ufer, Zuweisungen vom Land Silt	0	0	0	0	0	0	6.000	0	46.800	0	0
5	8.51108xxx	78510000	FP "St" Hohes Ufer, Planungsleistung Silt	0	0	0	0	0	9.000	0	0	0	0	0
5	8.51108xxx	78520000	FP "St" Hohes Ufer, Bauleistung Silt	0	0	0	0	0	0	0	70.200	0	0	0
6	8.51108xxx	68110200	FP "St" Grüne Mitte, Zuweisungen vom Land Silt	0	0	0	0	0	0	0	0	40.000	0	155.300
6	8.51108xxx	78510000	FP "St" Grüne Mitte, Planungsleistung Silt	0	0	0	0	0	0	0	60.000	0	0	0
6	8.51108xxx	78520000	FP "St" Grüne Mitte, Bauleistung Silt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	233.000	0
3	8.51108042	68110400	FP "Soz" Taubenbrunnen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	20.000	0	60.000	0	113.300	0	0
3	8.51108042	78510000	FP "Soz" Taubenbrunnen, Planungsleistung	0	0	0	0	30.000	0	0	0	0	0	0
3	8.51108042	78520000	FP "Soz" Taubenbrunnen, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	80.000	0	170.000	0	0
4	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Neubau Generationspark Peißenitz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	24.000	0	152.000	0
4	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Neubau Generationspark Peißenitz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	36.000	0	0	0	0
4	8.51108xxx	78520000	FP "Soz" Neubau Generationspark Peißenitz, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	228.000	0	141.000
5	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Umgestaltung Appellplatz Peißenitz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	4.000	0	40.000	0
5	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Umgestaltung Appellplatz Peißenitz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	6.000	0	0	0	0
5	8.51108xxx	78520000	FP "Soz" Umgestaltung Appellplatz Peißenitz, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000	0	0
6	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Umfeldgestaltung Peißenitzbrücke, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.000	0
6	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Umfeldgestaltung Peißenitzbrücke, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	21.000	0	114.000
6	8.51108xxx	78520000	FP "Soz" Umfeldgestaltung Peißenitzbrücke, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Wegebau Peißenitz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	6.000	0	66.000	0
7	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Wegebau Peißenitz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	9.000	0	0	0	0
7	8.51108xxx	78520000	FP "Soz" Wegebau Peißenitz, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	99.000	0	114.000
8	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Quartiersspielplatz Südpark, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	22.000	0	170.000	0
8	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Quartiersspielplatz Südpark, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	38.500	0	0	0	0
8	8.51108xxx	78520000	FP "Soz" Quartiersspielplatz Südpark, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	249.500	0	0
9	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Bolzplatz und Wegebau Südpark, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.300	0
9	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Bolzplatz und Wegebau Südpark, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000	0	0
9	8.51108xxx	78520000	FP "Soz" Bolzplatz und Wegebau Südpark, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	142.000
10	8.51108xxx	68110400	FP "Soz" Spielplatz Am Kirchteich, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	70.000
10	8.51108xxx	78510000	FP "Soz" Spielplatz Am Kirchteich, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

10	8.51108xxx	78520000		FP "Soziale Stadt"	Spielplatz Am Kirchteich, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	105.000	0
11	8.51108xxx	68110400		FP "Soziale Stadt"	Vernetzung Bruchsee, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24.000
11	8.51108xxx	78510000		FP "Soziale Stadt"	Vernetzung Bruchsee, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	36.000	0
11	8.51108xxx	78520000		FP "Soziale Stadt"	Vernetzung Bruchsee, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	8.51108xxx	68110400		FP "Soziale Stadt"	Vernetzung Neustadt, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	4.000	0	44.000	0	71.300	0
12	8.51108xxx	78510000		FP "Soziale Stadt"	Vernetzung Neustadt, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	6.000	0	6.000	0	0	0
12	8.51108xxx	78520000		FP "Soziale Stadt"	Vernetzung Neustadt, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000	0	107.000	0
15	8.51108xxx	68110400		FP "Soziale Stadt"	Mehrgenerationenhaus Pustebume, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	66.700	0	0
15	8.51108xxx	78510000		FP "Soziale Stadt"	Mehrgenerationenhaus Pustebume, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	8.51108xxx	78520000		FP "Soziale Stadt"	Mehrgenerationenhaus Pustebume, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	0	0	0
2	8.51108xxx	68110300		FP "Aktive Stadt"	Joliot-Curie-Platz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	52.400	0	409.000	0	0
2	8.51108xxx	78510000		FP "Aktive Stadt"	Joliot-Curie-Platz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	78.600	0	0	0	0	0
2	8.51108xxx	78520000		FP "Aktive Stadt"	Joliot-Curie-Platz, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	613.500	0	0	0
3	8.51108xxx	68110300		FP "Aktive Stadt"	Vorplatz Oper, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	52.300	0	421.500	0	0
3	8.51108xxx	78510000		FP "Aktive Stadt"	Vorplatz Oper, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	78.600	0	0	0	0	0
3	8.51108xxx	78520000		FP "Aktive Stadt"	Vorplatz Oper, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	632.100	0	0	0
4	8.51108xxx	68110300		FP "Aktive Stadt"	Freiächengestaltung Moritzburggring, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	48.000	0	204.000
4	8.51108xxx	78510000		FP "Aktive Stadt"	Freiächengestaltung Moritzburggring, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	72.000	0	0	0
4	8.51108xxx	78520000		FP "Aktive Stadt"	Freiächengestaltung Moritzburggring, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	306.000	0
Summe Städtebauförderung						294.900	503.700	5.473.100	5.581.100	6.365.000	5.495.200	3.075.200	1.653.600	4.203.000	2.932.200	3.159.300	2.106.200
lfd. Nr.	Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	HHJ 2016		HHJ 2017		HHJ 2018		HHJ 2019		HHJ 2020		HHJ 2021	
						Auf-wendungen	Ertrag	Auf-wendungen	Ertrag	Auf-wendungen	Ertrag	Auf-wendungen	Ertrag	Auf-wendungen	Ertrag	Auf-wendungen	Ertrag
						EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ergebnishaushalt																	
Städtebauliche Sanierungsgebiete																	
4	1.51108.02	44110600		FP "Stadtsanierung"	Sanierungsbetreuung, Erbauzins	0	0	0	27.000	0	27.000	0	27.000	0	27.000	0	27.000
4	1.51108.02	54310700	6100.5201	FP "Stadtsanierung"	Sanierungsbetreuung, Sachverständigenkosten	0	0	27.000	0	27.000	0	27.000	0	27.000	0	27.000	0
1	1.51108.03	41415000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Neumühle, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	53.260	0	0	0	0
1	1.51108.03	53170000	6100.5306	FP "Denkmalschutz"	Sanierung Neumühle, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	0	0	0	0	66.575	0	0	0	0	0
2	1.51108.03	41415000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Moritzkirche, Zuweisungen vom Land	0	0	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000
2	1.51108.03	53170000	6100.5309	FP "Denkmalschutz"	Sanierung Moritzkirche, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	43.750	0	43.750	0	43.750	0	43.750	0	43.750	0

5	1.51108.03	41415000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Kleine Klausstraße 16, Zuweisungen vom Land	0	0	0	40.000	0	0	0	0	0	480.000	0	440.000
5	1.51108.03	53170000	6100.53xx	FP "Denkmalschutz"	Sanierung Kleine Klausstraße 16, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	50.000	0	0	0	0	0	600.000	0	550.000	0
5	1.51108.03	41415000		FP "Denkmalschutz"	Sanierung Großer Berlin/Große Märkerstraße 11/12, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	120.000	0	0	0	346.800	0	289.200
5	1.51108.03	53170000	6100.53xx	FP "Denkmalschutz"	Sanierung Großer Berlin 1/Große Märkerstraße 11/12, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	0	0	150.000	0	0	0	433.500	0	361.500	0
7	1.51108.03	41415000		FP "Denkmalschutz"	Sanierungsbetreuung, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	102.000	0	102.000	0	102.000
7	1.51108.03	54310700	6100.5301	FP "Denkmalschutz"	Sanierungsbetreuung, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	127.500	0	127.500	0	127.500	0
8	1.51108.03	41415000		FP "Denkmalschutz"	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	26.000	0	26.000	0	26.000
8	1.51108.03	52710400	6100.5307	FP "Denkmalschutz"	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	32.500	0	32.500	0	32.500	0
1	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	295.600	0	568.600	0	205.000	0	75.000	0	0	0	0
1	1.51108.06	53150000	6100.5607	FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	295.600	0	568.600	0	205.000	0	75.000	0	0	0	0	0
2	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Hochhausscheibe C, Zuweisung vom Land	0	0	0	2.086.300	0	0	0	0	0	0	0	0
2	1.51108.06	53150000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Hochhausscheibe C, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	3.129.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Abriss Blumenladen Neustädter Passage 4, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10.000	0	0
4	1.51108.06	53150000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" Halle-Neustadt	Abriss Bluemladen Neustädter Passage 4, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	15.000	0	0	0
4	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Klimaschutz Sanierungsbetreuung, Zuweisung vom Land	0	11.000	0	15.600	0	15.600	0	0	0	0	0	0
4	1.51108.06	54310700	6100.56xx	FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Klimaschutz Sanierungsbetreuung, Sachverständigenkosten	16.500	0	23.400	0	23.400	0	0	0	0	0	0	0
6	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Sportparadies Böllberger Weg/Dreifelderhalle, Zuweisung vom Land	0	0	0	1.416.700	0	0	0	0	0	0	0	0
6	1.51108.06	53170000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Sportparadies Böllberger Weg/Dreifelderhalle Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	2.125.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuweisung vom Land	0	0	0	100.000	0	177.300	0	163.400	0	104.300	0	37.500
9	1.51108.06	53150000	6100.5604	FP "Stadtumbau" südliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	100.000	0	177.300	0	163.400	0	104.300	0	37.500	0
1	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" nördliche Innenstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	10.500	0	182.400	0	470.200	0	0	0	0	0	0
1	1.51108.06	53150000	6100.5606	FP "Stadtumbau" nördliche Innenstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	10.500	0	182.400	0	470.200	0	0	0	0	0	0	0
6	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" nördliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuweisung vom Land	0	0	0	250.000	0	500.000	0	250.000	0	200.000	0	200.000
6	1.51108.06	53170000	6100.5603	FP "Stadtumbau" nördliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	250.000	0	500.000	0	250.000	0	200.000	0	200.000	0
1	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" Heide-Nord	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	25.000	0	423.500	0	200.000	0	0	0	275.000
1	1.51108.06	53150000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" Heide-Nord	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	25.000	0	423.500	0	200.000	0	0	0	275.000	0
2	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" Südstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	12.500	0	150.000	0	0	0	0
2	1.51108.06	53150000	6100.56xx	FP "Stadtumbau" Südstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	12.500	0	150.000	0	0	0	0	0

1	1.51108.06	41415000		FP "Stadtumbau" Silberhöhe	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	167.650	0	118.900	0	194.800	0	0	0	0	0	
1	1.51108.06	53150000	6100.5608	FP "Stadtumbau" Silberhöhe	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	167.650	0	118.900	0	194.800	0	0	0	0	0	0	
1	1.51108.10	41415000		FP "Stadtumbau- Abriss" Halle-Neustadt	Abriss, Zuweisung vom Land	0	0	0	62.400	0	112.800	0	64.800	0	0	0	
1	1.51108.10	53170000	6100.6002	FP "Stadtumbau- Abriss" Halle-Neustadt	Abriss, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	62.400	0	112.800	0	64.800	0	0	0	0	
1	1.51108.05	41415000	6100.5501	FP "Soziale Stadt"	Quartiersmanagement, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	46.700	0	46.700	
1	1.51108.05	54310700		FP "Soziale Stadt"	Quartiersmanagement, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	0	0	70.000	0	70.000	
2	1.51108.05	41415000	6100.55xx	FP "Soziale Stadt"	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	1.700	0	1.700	0	
2	1.51108.05	52710400		FP "Soziale Stadt"	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	2.500	0	2.500	0	0	
13	1.51108.05	41415000		FP "Soziale Stadt"	Turnhalle Muldestraße, Zuweisungen vom Land	0	0	0	20.000	0	60.000	0	0	0	0	0	
13	1.51108.05	54310700	6100.55xx	FP "Soziale Stadt"	Turnhalle Muldestraße, Zuschuss an private Unternehmen	0	0	30.000	0	90.000	0	0	0	0	0	0	
13	1.51108.05	41415000	6100.55xx	FP "Soziale Stadt"	Gestaltung Wohnhöfen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	76.600	0	76.600	
13	1.51108.05	54310700		FP "Soziale Stadt"	Gestaltung Wohnhöfe, Zuschuss an private Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	115.000	0	115.000	
14	1.51108.05	41415000	6100.55xx	FP "Soziale Stadt"	Verfügungsfonds, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	6.700	0	6.700	
14	1.51108.05	53170000		FP "Soziale Stadt"	Verfügungsfonds, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	10.000	0	10.000	
1	1.51108.07	41415000	6100.57xx	FP "Aktive Stadt"	Foyerflächen Steintor, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	300.000	0	300.000	0	0	0	
1	1.51108.07	53170000		FP "Aktive Stadt"	Foyerflächen Steintor, Zuschüsse an priv. Unternehm	0	0	0	0	450.000	0	450.000	0	0	0	0	
Summe Städtebauförderung						490.250	484.750	6.735.950	4.947.900	2.880.250	2.653.700	1.653.025	1.448.160	1.781.050	1.462.800	1.849.750	1.561.700
Gesamtsumme Städtebauförderung auf HHJ						785.150	988.450	12.269.050	10.529.000	9.245.250	8.148.900	4.728.225	3.101.760	5.984.050	4.395.000	5.009.050	3.667.900
Eigenmittel							-203.300		1.680.050	1.096.350	1.626.465		1.626.465	1.589.050		1.341.150	
						37.960.775	30.831.010		7.129.765								

Anlage 2

Antragstellung Programmjahr 2017 – Vorhaben, welche außerhalb der verteilbaren Finanzmasse im Haushalt der Stadt Halle veranschlagt sind

In dieser Anlage sind Vorhaben benannt, die mit dem Programmjahr 2017 in der Städtebauförderung beantragt werden könnten, aber die Gegenfinanzierung der Eigenmittel im Haushaltsplanentwurf auf Grund der Budgetvorgaben nicht zur Verfügung stehen.

1. Städtebaulicher Denkmalschutz

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Sanierung Großer Berlin 1, Große Märkerstraße 11 und 12	2017	2020-2021	1.380.600	276.120
	Gesamtantrag			1.380.600	276.120

2. Soziale Stadt Halle-Neustadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Gestaltung von Wohnhöfen	2017	2020-2021	250.000	83.300
2	Belebung leerstehender Läden Gebietszentrum Am Gastronom 2	2017	2020-2021	250.000	83.300
	Gesamtantrag			500.000	166.600

3. Stadtumbau Aufwertung

3.1. Stadtumbau Halle-Neustadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Revitalisierung Stadtteilzentrum Neustadt	2017	2020-2021	2.000.000	666.700
2	Belebung Hochhäuser an der Magistrale	2017	2020-2021	495.000	165.000
	Gesamtantrag			2.495.000	831.700

3.2. Stadtumbau südliche Innenstadt

Lfd Nr.	Maßnahme	Antrag im Programmjahr	Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr	Kostenschätzung in Euro für den Umsetzungszeitraum	Erforderliche EM der Stadt
1	Sanierung Innenhöfe Lutherviertel	2017	2020-2021	800.000	266.700
	Gesamtantrag			800.000	266.700

Antragstellung Programmjahr 2017 – Vorhaben, welche außerhalb der verteilbaren Finanzmasse im Haushalt der Stadt Halle veranschlagt sind - Maßnahmenbeschreibung

1. Städtebaulicher Denkmalschutz

Großer Berlin 1, Große Märkerstraße 11 und 12

Das Objekt Gr. Berlin ist ein platzbildprägender dreigeschossiger Putzbau mit zwei dreieckigen Risaliten und einer Stuckdekor im Neurenaissancestil aus Halbsäulen, Pilastern und Dreiecksgiebeln, errichtet 1890. Die Große Märkerstr. 11 ist ein repräsentativer, zweigeschossiger, spätklassizistischer Putzbau mit Mittelrisalit, erbaut 1853. Im Garten befindet sich ein Anbau mit Altan aus dem Jahr 1856/57. Die Gr. Märkerstraße 12 ist ein schlichter, zweigeschossiger, Barocker Putzbau, erbaut 1847. Ziel: Vollständige Sanierung der Objekte,

2. Soziale Stadt Halle-Neustadt

Gestaltung von Wohnhöfen

Durch die Gestaltung von Wohnhöfen nach gemeinsamer Planung der Mieter und Eigentümer soll die Identität der Bewohner mit dem Wohnumfeld gesteigert, Kommunikations- und Aktionsräume geschaffen und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden. Gleichzeitig soll eine bessere Definition von privaten, halböffentlichen und öffentlichem Raum erzielt werden.

Funktionelle und bauliche Aufwertung der Quartierszentren

Die ehemaligen Quartierszentren sollen durch bauliche, gestalterische und kommunikative Maßnahmen wieder attraktiv gemacht und Bezugspunkt für die Bewohner des jeweiligen Quartiers werden. Dabei sollen die, zur Entstehungszeit wichtigen, Gebietszentren unter der Einbeziehung der Eigentümer und der Mitwirkung der Vereine und Akteure vor Ort mit neuen Funktionen ergänzt werden.

Eine konkrete Maßnahme ist die Belegung eines leerstehenden Ladens "Am Gastronom 2", Quartierszentrum des Zentrum 1. Wohnkomplexes. Durch bauliche Instandsetzung und Gestaltung der Räumlichkeiten sollen die Eigentümer unterstützt werden, Angebote für die Bewohner zu etablieren (z.B. eine kleine Gastronomie, Etablierung eines Vereinstreffs mit offenen Angeboten oder Angebote für Kreative zu Nutzung des Raumes).

3. Stadtumbau Aufwertung

3.1 Stadtumbau Aufwertung Halle-Neustadt

Revitalisierung des Stadtteilzentrums Neustadt

Das Stadtteilzentrum von Neustadt nimmt eine Fläche von 16,5 ha und ist ein wesentlicher Bestandteil der nachhaltigen Entwicklung des Stadtteils. Leider blieben vier der fünf Hochhauscheiben im Zentrum unsaniert und stehen leer. Ihr Erscheinungsbild ist desolat und wirkt als städtebaulicher Missstand geschäftsschädigend auf die Läden in der Neustädter Passage und negativ auf das gesamte B-Zentrum Neustadt sowie auf das Image des Stadtteiles als Ganzes. Der Erhalt und die Entwicklung der Hochhauscheiben als städtebauliches Ensemble der Nachkriegsmoderne mit hoher identitätsstiftender Wirkung und die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der städtebaulichen Funktion des Zentrums in Neustadt ist eine wichtige Kernaufgabe. Darüber hinaus wird eine die Zentren- und repräsentativen Funktionen stärkenden und ergänzenden Mischnutzung in Hochhauscheiben und der Neustädter Passage (z. B. Spezialwohnen, Dienstleistung/Büro und soziale Einrichtungen) angestrebt.

Zur Revitalisierung der Neustädter Passage sollen städtebauliche Missstände beseitigt, der öffentlichen Raumes an private Investitionen angepasst und durch eine Eigentümermoderation die Belegung von leer stehenden Läden, eine Verbesserung der Außenwirkung, die Initialisierung von Kleinkunst, Kultur und alternative Gastronomie sowie die Schaffung von inter-kulturelle Begegnungsorte befördert werden.

Belegung Hochhausscheiben an der Magistrale

Die Hochhäuser entlang der Magistrale, die eine wichtige städtebauliche Raumkante bilden, haben mit Leerständen zu kämpfen. Viele Hochhäuser wurden noch nicht saniert, da eine Hochhaussanierung mit Mehrkostenverbunden ist und andererseits das Umfeld der Gebäude sehr beengt ist und kaum Stellplätze zur Verfügung stehen. Gefördert werden soll die Anpassung des Umfeldes und eine Erweiterung des Nutzungsspektrums (z.B. kleine Gewerbeeinheiten).

3.2 Stadtumbau Aufwertung südliche Innenstadt

Sanierung Innenhöfe Lutherviertel

Innenhofkonzept für mehr Aufenthaltsqualität und Verbesserung des Mikroklimas und zur Klimaanpassung im Lutherviertel